

Notdienste

Krankenhäuser

OsteMed-Klinik Bremervörde
Gnarrenburger Straße 117
Tel. (0 47 61) 9 80-0

Elbe-Klinikum Stade
Bremervörder Straße 111
Tel. (0 4141) 97-0

OsteMed Martin-Luther-Krankenhaus Zeven, Dr.-Otto-Straße 2, Zeven
Tel. (0 42 81) 7 11-0

Notruf

Polizei 110
Feuerwehr/Rettungsdienst 112
Giftnotruf (05 51) 19 24 0

Allgemeinärzte

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Bundesweite Rufnummer: 116 117
Fahrdienst der Bereitschaftsärzte: Mo., Di. und Do.: ab 19 Uhr. Mi. und Fr. ab 15 Uhr, sowie Sa., So. und an Feiertagen ab 8 Uhr jeweils bis zum Folgetag 7 Uhr.
Zudem Sprechzeiten in der OsteMed-Klinik mittwochs und freitags 16 bis 19 Uhr sowie am Wochenende von 9 bis 12 und 16 bis 19 Uhr.

Augenärzte

Zentrale Rufnummer des augenärztlichen Notdienstes (0 41 41) 98 17 87
Sprechzeiten: Mo., Di., Do. von 20 bis 22 Uhr. Mi und Fr. 18 bis 22 Uhr und Sa., So. sowie feiertags 10 - 16 Uhr.

Kinderarzt

Notdienst im Elbe-Klinikum Stade
Telefon (0 41 41) 66 08 66

Apotheken

Burg-Apotheke, Rhade
Tel. 0 42 85/442 und
Niedersachsen-Apotheke, Kutenholz Tel. 0 47 62/80 60
Zusätzlich bis 19 Uhr:
Oste-Apotheke, Bremervörde
Tel. 0 47 61/80 67 80

Tipps

Bäder
BREMERVÖRDE:
Delphino. Wegen Wartungsarbeiten bis einschließlich 1. Januar 2019 geschlossen, Delphino, Am Lagerberg 36, ☎ 04761/809090.

Querbeet

KUHSTEDT:
Weihnachtsfeier der Gnarrenburger Landfrauen. Vortrag: „Weihnachten auf der Blumeninsel Madeira“ von Gerhard Furtwängler, Gasthof Ahrens, Bremervörder Straße 39, ☎ 04763/7122, 14 Uhr.

OEREL:
Lebendiger Adventskalender der Kirchengemeinde Oerel: Familie Wiesehan/von Schwartz, Mühlenbruchweg 4, Oerel, 18 Uhr. Für Alfstedt/Ebersdorf: Frauenchor „Con Brio“, Gaststätte Hinck, Ebersdorf, 18 Uhr.

DEINSTEDT:
Lebendiger Adventskalender der Kirchengemeinde Selsingen, heute bei der Jagdhornbläsergruppe/Karin Burfeindt, Dorfstraße 2, Deinstedt, 18 Uhr.

Kino
RHADE:
Lebendiger Adventskalender der Kirchengemeinde Rhade, Feuerwehrhaus, Feuerhorn 18, 18.30 Uhr.
Kommandantendeich 1-3, ☎ 01805/11881, www.cines-tar.de

Phantastische Tierwesen: Grindelwalds Verbrechen 3D, Zweiter Teil der „Harry Potter“-Spin-off-Reihe, 16.30 Uhr, 19.45 Uhr.
Der Grinch 3D, Animationsabenteuer, 90 Min., 16.45 Uhr.
Der Grinch 2D, Animationsabenteuer, 17 Uhr.
100 Dinge, Komödie, 17.20 Uhr, 20.15 Uhr.
Tabaluga - Der Film 2D, Animation, 90 Min., 17.30 Uhr.
Bohemian Rhapsody, Musikfilm, 19.15 Uhr.
Unknown User: Dark Web, Horror-Thriller, ab 16 J., 19.30 Uhr.

Harsefelder Lichtspiele
Marktstraße 19, ☎ 04164/81460, www.kino-hotel.de

25 km/h, Komödie, 16.30 Uhr.
Der Trafikant, Drama, 19.30 Uhr.

64 Seiten voller Geschichte

Heimatbund Bremervörde-Zeven stellt in Selsingen sein neuestes Jahresheft „De Sood“ vor

Von Ewald Albers

SELSINGEN. Der Heimatbund Bremervörde-Zeven hat zur Adventsfeier in Selsingen sein 64-seitiges Jahresheft „De Sood“ vorgestellt. Neben Informationen zum Vereinsgeschehen befassen sich in der 56. Ausgabe 17 Autoren in 21 Beiträgen mit heimatkundlichen Themen aus dem Gebiet des früheren Kreises Bremervörde. Unter der Regie des Trios Ewald und Hella Albers sowie Jürgen Behn sind abwechslungsreiche Geschichten mit vielen Bildern gedruckt worden. Das Titelbild lieferte Ernst Bayer zu seiner Darstellung über die Erlöserkirche in Kuhstedt, die vor 125 Jahren gebaut wurde.

Mit der Frage „Wer war lüüt Hanni?“ bewegt sich Jürgen Behn auf der Spur des amerikanischen Kunstmalers Eric Pape, über dessen Bild der Spinnerin von Zeven in der letztjährigen Sood-Ausgabe berichtet wurde. Hella Albers stellt dazu fest, dass Eric Pape in San Francisco Nachkomme von zwei Zevener Einwanderern war: Sowohl Papes Vater als auch Mutter sind in Zeven geboren und aufgewachsen. Die 1889 gemalte Spinnerin war Papes 16 Jahre alte Cousine Dora Buck in Zeven.

Unterricht im Freien

Rolf Kliemann aus Kirchzellern befasst sich mit der Entstehung des Wistedter Flurnamens Hofkoh. Dieter Borchers hatte für 1945 bei seiner Suche nach historischen Filmaufnahmen in Oldendorf Erfolg. Hermann Poppe schildert im Wilstedter Moor einen Unterricht unter freiem Himmel. Heinrich Fricke beschreibt, wie der Kartoffelkäfer 1946 sein Heimatdorf Wistedt erreichte.

Ewald Albers untersucht den Zusammenhang von Gebäuden in Zeven-Aspe mit der Feldmark Wistedt. Er beschreibt für 1700 auch das Leben auf dem Jahrmarkt in Gyhum. Wolfgang Millert erfuhr, warum im Zweiten Weltkrieg ein „Mehrzweck-Behelfsbau“ in Klein Meckelsen landete. Er erinnert auch an die langjährige Sood-Autorin Hermine Albers aus Zeven, von der zwei Beiträge gedruckt wurden. Hinrich Roose beschrieb ein Zevener Weihnachtsfest um 1865.

Katharine Dücker aus Basdahl erhielt den Abschiedsbrief des 1944 zum Tode verurteilten Peter Wrieden. Rolf Kalkstein geht Weterkapriolen vergangener Jahrhunderte nach. Heinrich Kranenberg ermittelte in der Mitte des 19. Jahrhunderts die Dorfeingesessenen Hipstedts.

„De Sood“ im Buchhandel

Willi Tödter aus Godenstedt beschreibt das Mühlenwesen entlang der Oste und stellt auf Platt-



Das Titelbild für die neueste Ausgabe von „De Sood“ lieferte Ernst Bayer zu seiner Darstellung über die Erlöserkirche in Kuhstedt, die vor 125 Jahren gebaut wurde. Foto: bay

deutsch fest: „Radfüren is gefährlich.“ Dr. Oswin Rutz aus dem bayrischen Ruhstorf hat den letztjährigen Aufsatz über die Mergelkuhle in Godenstedt genutzt, um Informationen über Mergelkuhlen in Norddeutschland zu sammeln. Ruud Witte geht Verbindungen des niederländischen Königshauses mit Deutschland nach. Au-

ßerdem berichtet er für 2018 über das Geschehen im Heimatbund. Alle Mitglieder des Heimatbundes bekommen „De Sood“ kostenlos. Daneben ist die neue Ausgabe für fünf Euro zu erwerben im Zevener Lesezeichen oder bei Wischhusen sowie bei Ehlen in Sittensen oder beim Schriftleiter Ewald Albers in Zeven.

Jazz-Combo setzt furiosen Schlusspunkt

Konzertreihe „Zwischen den Stühlen“: Denise Gordon und „Jazz Lips“ überzeugen beim Finale

Von Nina Baucke

BREMERVÖRDE. Es ist heiß in New Orleans, jener Metropole im sumpfigen Süden der USA – und heiß ist auch der Jazz, der dort seine Wiege hat, mal mit einer flamboyanten Fröhlichkeit, mal mit einer schleppenden Lethargie. Heiß war es kürzlich auch im Möbelmarkt, denn im Scheinwerferlicht kamen beim diesjährigen Finale der Konzertreihe „Zwischen den Stühlen“ die Akteure richtig ins Schwitzen: Denn mit viel Körpereinsatz setzten die Britin Denise Gordon sowie die Hamburger Jazz-Combo „Jazz Lips“ einen furiosen Schlusspunkt.

Und so ein wenig funktioniert das letzte Konzert des Jahres im Möbelmarkt wie eine Klammer, denn wie beim Auftakt mit Steve Baker bestimmen neben Jazz auch Blues und Gospel das musikalische Profil des Abends sowie ein kurzer, wenn auch herzlich-energischer Anti-Brexit-Protest. Vor allem zwischen der profilierten Sängerin Gordon und dem Bremervörder Publikum fliegen schnell die Funken. Während die Britin von der ersten Note an auf der Bühne im besten Sinne des Wortes so richtig die Rampensau heraus lässt, lassen sich die Zuhörer auf den Sofas und in den



Denise Gordon und die „Jazz Lips“ setzten einen fulminanten Schlusspunkt hinter „Zwischen den Stühlen“ 2018. Foto: Baucke

Sesseln des Möbelmarktes schnell mitreißen, singen kräftig mit und legen bei einer spontanen Einlage mit „He’s got the whole world“ sogar vor – offenbar auch zur Überraschung von Gordon. Doch zunächst gehört die Bühne den „Jazz Lips“ in der Quintett-Besetzung: Posaunist Jan Hauke Strelbe, Thorsten Maaß an der Trompete und am Flügelhorn, Wolf Delbrück am Piano, Hendrik Jan Tjeerdsma mit der Tuba und Schlagzeuger Norbert Wicklein legen von Anfang ordentlich Tempo vor, pendeln mit „Second Line“, „St Thomas“

und Duke Ellingtons „Saturday Night Function“ zwischen New Orleans-Jazz, karibischen Klängen und weichen Swing. Immer wieder wandern Solo-Passagen durch das Ensemble und zeigen, dass sich bei den „Jazz Lips“ richtig gute Musiker gefunden haben, wobei vor allem Tjeerdsma mehrmals im Laufe des Abends beweist, dass auch Tuba-Sound viel Leichtigkeit haben kann. Wicklein wiederum erzeugt vor allem bei Ellingtons „Echoes of Harlem“ nicht nur den Rhythmus, sondern setzt mit zahlreichen Klangeffekten spannende

Percussion-Akzente. Doch vor allem im Zusammenagieren mit Gordon wird aus dem Konzert eine richtige Party – wie sie bei „Big Bass Drum“ und „Darktown Strutters Ball“ zeigen.

Dabei lässt sich nicht verleugnen, dass Gordon, deren Eltern aus dem Karibikstaat St. Kitts und Nevis stammen, ihre musikalischen Wurzeln im Kirchenchor hat. Denn es sind die etwas sanfteren, gospeligen Nummern, die sich als Hinhörer des Abends entpuppen. Das gilt vor allem für den Folk-Klassiker „The Wayfaring Stranger“, Fats Wallers „Ain’t Misbehavin“ und dem der Soul-Diva Aretha Franklin gewidmeten „In the Garden“.

Vor allem bei Letzterem, instrumental reduziert und ohne Trompeten- und Posaunenbegleitung, kommt Gordons Stimme voll zur Geltung und füllt scheinbar mühelos den ganzen Raum. Und auch, wenn beim Finale mit „Bye and bye“ wieder mehr locker-flockige Mardi-Gras-Stimmung aufkommt, so sind es vor allem die gefühligeren Songs, die am Ende des Abends am meisten nachklingen.

Übrigens: Bereits jetzt tüfteln Andreas von Glahn und das „Zwischen den Stühlen“-Team am Programm für 2019.

Positives Resümee und neue Ideen

Nachlese zu „2. Bremervörder Bautagen“ – 3. Auflage am 19. und 20. Oktober 2019

BREMERVÖRDE/HEMELINGBOSTEL. Nach der erfolgreichen Premiere vor zwei Jahren können auch die „zweiten Bremervörder Bautage“ als gelungen bezeichnet werden. Diese Feststellung machten 15 der beteiligten Handwerker und Bauunternehmer kürzlich in Hemelingbostel, wo sie sich auf Einladung von Michael Kors von der Firma Hasselbring zur Nachlese trafen.

3. Auflage geplant

„Auch in diesem Jahr waren alle Beteiligten mit der Ausführung der Messe und dem im Nachhinein anlaufenden Geschäften sehr zu frieden“, heißt es in einer Pressemitteilung. Fast alle sagten daher erneut ihre Teilnahme an einer weiteren Auflage der Bremer-

vörder Bautage zu. Diese ist für den 19. und 20. Oktober 2019 geplant, allerdings mit kleinen, organisatorischen Änderungen.



15 Ausstellervertreter der „2. Bremervörder Bautage“ zogen ein positives Resümee und stimmten für eine Fortsetzung am 19. und 20. Oktober 2019. Foto: rs

Unter anderem regte Mitorganisator Martin Kors an, die Standkosten nicht mehr pauschal, sondern nach der Stand-

größe zu berechnen. Eventuelle Mehreinnahmen könnten als Finanzierungspolster für „unvorhergesehene Kosten“ angelegt werden.

Das Organisations-Team, zu dem auch Dietmar Thobaben, Bernd Seemann, Patrick und Ingo Lange sowie BZ-Medienberater Wilfried Schmädjens gehören, will bis zur nächsten Baumesse konkrete Vorschläge für die Messeteilnehmer erarbeiten. Auch sollen das Eingangskonzept sowie die Beschilderung der Parkplätze auf dem Hasselbring-Gelände überarbeitet werden.

Mit positivem Resümee und neuen Ideen endete die Nachlese zu den „2. Bremervörder Bautagen“ in gemütlicher Runde beim Klönschnack. (rs/res)

**Rotary Club
Bremervörde-Zeven**

Wie in den vergangenen Jahren hat der Rotary Club Bremervörde-Zeven wieder einen Adventskalender für den guten Zweck herausgegeben. Mit dem Erlös werden soziale Projekte in der Region unterstützt. Die BZ veröffentlicht bis zum 24. Dezember täglich die Gewinnnummern. Heute sind es:

- A 3395
- B 2716
- C 28



Service

▷ **Hospiz zwischen Elbe und Weser, Stationäres Hospiz:**
Telefon 04761/926110

▷ **Aids-Beratung**
Telefon 04261/9833203

▷ **Büro der BISS (Beratungs- und Informationsstelle bei häuslicher Gewalt):** Mückenburg 26, Zeven, dienstags von 10 bis 12 Uhr. Terminabsprache von Mo.-Fr. von 8 bis 16 Uhr und Sa. von 8 bis 13 Uhr unter Telefon 04281/9836060

▷ **Frauenhaus:**
Mo.-Fr. 8 bis 16 Uhr und Sa. von 8 bis 13 Uhr unter Telefon 0 42 81/83 67 zu erreichen. Außerhalb der Bürozeiten stellt die Polizei in einem Notfall die Verbindung zum Frauenhaus her.

▷ **TSS Bremervörde:** Sucht- und Sozialberatung für Betroffene und Angehörige bei Alkohol, Drogen und anderen Abhängigkeiten. Gruppenabende donnerstags von 19 bis 21 Uhr. Telefon 04761/6624 u. 0 47 63/83 56
▷ **Diakonisches Werk:** Sozial-, Migrations-, Schuldnerberatung, Kurenberatung, Paar und Lebensberatung, Trauerberatung, Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung, welcome, Telefon 04761/99350

▷ **Heilpädagogische Frühförderstelle Lebenshilfe Bremervörde-Zeven:** Telefon 04763/938788 u. 0175/8489133

▷ **Gesundheitsamt Bremervörde – Sozialpsychiatrischer Dienst:** Beratungsstelle für Menschen mit seelischen Erkrankungen, deren Angehörigen und soziales Umfeld, Telefon 04761/9835211

▷ **„Mobile“ – Assistenz- und Beratungsbüro der Lebenshilfe:**
Telefon 04761/9 9480

▷ **Ambulanter Hospizdienst Bremervörde-Zeven:** Telefon 0160/90 33 06 85
▷ **Krebsfürsorge:** Telefon 04761/853 89 08

▷ **Opfer-Telefon:** 01803/343434
▷ **Telefonseelsorge:** 0800/11 01 11
▷ **Opfer-Telefon Weißer Ring:** Telefon 116 006 oder 04261/83894

▷ **TANDEM e.V.:** Teilhaberberatung für Menschen mit seelischen Erkrankungen und Menschen in besonderen Lebenslagen mit sozialen Schwierigkeiten, Telefon 04761/72177

▷ **TANDEM-Begegnungsstätte:**
Telefon 04761/747267

▷ **Öffnungszeiten Tafel Bremervörde:**
Di. 15 bis 17 Uhr, Fr. 13 bis 15 Uhr, Telefon 04761/926 20 12.

▷ **PANAMA-Familienzentrum Bremervörde:** Tel. 01 52/07 55 34 35

▷ **Kinderschutzbund OV Bremervörde:** Telefon 04761/706 10, Öffnungszeiten „Liliput“: Mi. 10-13 Uhr, Fr. 15-18 Uhr, 1. Sa. 10-13 Uhr

▷ **PRO FAMILIA – Schwangeren- und Schwangerenkonfliktberatung:**
Telefon 04761/9231627

▷ **Senioren- und Pflegestützpunkt Niedersachsen im Landkreis Rotenburg – RoSe:** Telefon 04761/9835230

▷ **Erziehungs- und Familienberatungsstelle Landkreis Rotenburg:**
Anmeldung montags, mittwochs und donnerstags von 8.30 bis 12 Uhr; dienstags von 14 bis 17 Uhr und donnerstags von 14 bis 16 Uhr, Telefon 04761/9834543

▷ **Suchtberatung - Therapiehilfe e.V.:** offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, Bahnhofstraße 15, Bremervörde, Telefon 0 42 61/962 80 41

▷ **Selbsthilfegruppe für Suchterkrankte:** dienstags 20 bis 22 Uhr, Bahnhofstraße 15, Bremervörde: Telefon 0160 - 633 21 39

▷ **Koordinierungsstelle Frauen und Wirtschaft:** Sprechzeiten dienstags und donnerstags von 10 bis 12 Uhr, Neue Straße 22, Bremervörde, Telefon 04761/8078918

▷ **Bildungszentrum Bremervörde:** (LEB/VHS), Am Hafen 5, Bremervörde, Telefon 0 47 61/62 24

▷ **Stadtteilladen Bremervörde:** Kinder und Familien stärken, Mittelkamp 14, Bremervörde, Telefon 0 47 61/26 43 45

▷ **Bremervörder Beschäftigungsgesellschaft (BBG):** „BRV-welcome“-Anlauf- und Beratungsstelle für Flüchtlinge, Bremer Straße 11, Telefon 0 47 61/9 26 47 04